

## Theaterpädagogisches Angebot: Hörspiele – Kino im Kopf

---

### Kursinhalte

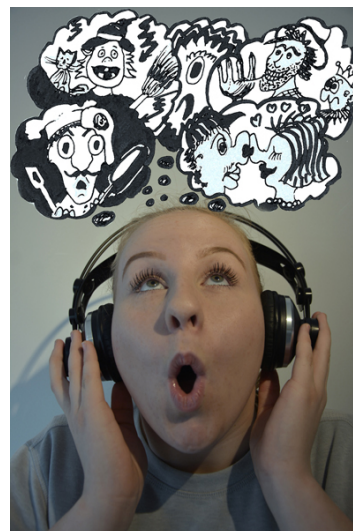
Bei diesem kompetenzorientierten Grundlagenkurs produzieren Schülerinnen und Schüler aus ihren eigenen Geschichten kurze Hörspiele und lassen so ihre Idee zum Kino im Kopf werden.

Die Einfälle für einen Plot werden zuerst dramatisiert und zu einem Storyboard verarbeitet. Im Anschluss werden Sprachaufnahmen und Geräusche aufgenommen und schliesslich gemäss Dramaturgie zu einem zusammenhängenden Hörspiel abgemischt.

Die Teilnehmerinnen erkennen dabei die Wirkung von Stimme und Geräuschen, produzieren diese Elemente selber und setzen sie wirkungsvoll ein.

Auf Wunsch kann die Kursleitung die Lehrpersonen auf der Suche nach Geschichten unterstützen, sie orientiert sich dabei an den Inhalten der an der Schule geltenden Lehrmittel.

Ab der 5./6. Klasse besteht die Möglichkeit im Rahmen der Musik- oder MuL-Lektionen das Hörspiel durch die Schülerinnen und Schüler selber zusammenstellen zu lassen. Bei jüngeren Kindern übernimmt die Kursleitung oder die Lehrperson das Zusammenstellen der Endprodukte.



### Kursleitung

Babs Bigler ist freiberufliche Schauspielerin und Theaterpädagogin. Während zehn Jahren hat sie zudem als Moderatorin, Redaktorin und Produzentin das Radiohandwerk erlernt und ausgeübt.

Je nach Gruppengrösse ergänzt sie ihre Kursleitung beim Modul „Geräusche“ durch Tobias Flückiger, er ist Musikredaktor, Radiomoderator und Produzent bei Radio Bern1.

[www.babsbigler.ch](http://www.babsbigler.ch)

[www.fabulatria.ch](http://www.fabulatria.ch)

### Lehrplanbezug

Die Schülerinnen und Schüler

- können ihre Stimme für unterschiedliche Ausdrucksformen und Stimmexperimente einsetzen (z.B. Beatbox, Vocal-Percussion). MU 1.B.1f
- können mit ihrer Stimme unterschiedliche Klangfarben erzeugen. MU 1B1h
- können mit verständlicher Aussprache und angemessener Lautstärke in Standardsprache (nach-)sprechen, wobei die Sprechweise auch mundartlich und erstsprachlich gefärbt sein kann. D 3.A.1
- können nonverbale (z.B. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (z.B. Atmung, Intonation, Sprechfluss) angemessen verwenden. D 3.A.1
- können ein Erlebnis mit einem erkennbaren Spannungsbogen erzählen. D 3.B.1e

- können eine erfundene Geschichte erzählen (z.B. mithilfe von Bildern, einer Skizze, einer Erzählpartitur). D 3.B.1e
- können Gedichte und Kurztexte vor einem Publikum wirkungsvoll vortragen. D 3.B.1f
- können Medien zum Erstellen und Präsentieren ihrer Arbeiten einsetzen (z.B. Klassenzeitung, Klassenblog, Hörspiel, Videoclip). MI 1.3c
- können allein und in Arbeitsteams mit medialen Möglichkeiten experimentieren und sich darüber austauschen. MI 1.3h

### Technische Voraussetzungen der Schule

Für Sprachaufnahmen sind Tablets oder iPods mit Air-Drop-Möglichkeit die einfachste Variante.

Werden die Hörspiele durch die Schülerinnen und Schüler zum Endprodukt verarbeitet eignen sich einfache Schnittprogramme wie beispielsweise GarageBand.

### Durchführung / Termine

Massgeschneidert und flexibel ab 4 x 2 Lektionen bis 7 x 2 Lektionen über ein Quartal aufgeteilt (Total bis 20 Lektionen) oder als Projekttag

### Finanzierung mit Kulturgutschein

Antragsformular:

[https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kultur/bildung\\_kultur/gutscheine.html](https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kultur/bildung_kultur/gutscheine.html)

### Download Vita Babs Bigler

<https://www.babsbigler.ch/bio/vita/>

### Kontakt

Babs Bigler  
Chäsereiweg 6  
3114 Wichtrach

+79 329 59 50  
[fluebi@bluewin.ch](mailto:fluebi@bluewin.ch)